

Digitale Medien im Kita-Alltag Tablets im pädagogischen Alltag: Kreative Ansätze für Erzieherinnen

In der heutigen digitalen Welt ist der Einsatz von Medien in der frühkindlichen Bildung nicht mehr wegzudenken. Tablets bieten zahlreiche Möglichkeiten, den Kita-Alltag kreativ und lehrreich zu gestalten. In dieser Fortbildung werden praxisnahe Ansätze und Ideen zum Einsatz von Tablets vorgestellt Inhalte der Fortbildung:
▶ Grundlagen der Medienpädagogik: Warum digitale Medien in der Kita?
▶ Vorstellung geeigneter Apps und Programme für verschiedene Altersgruppen
▶ Kreative Projekte mit Tablets: Vom digitalen Bilderbuch bis zur interaktiven Lernstation
▶ Tipps zur Mediennutzung: Sicherheit, Datenschutz und Medienkompetenz
▶ Austausch und Diskussion: Erfahrungen und Herausforderungen im Kita-Alltag

Katharina Knopp, Erzieherin, Fachkraft für Medienpädagogik
Mi., **12.11.2025**, 09:00-16:30 Uhr
Sögel, Begegnungsstätte ‚WeiBes Haus‘
105,00 € inkl. Verpflegung A21207

Fachtag in Kooperation mit dem Landkreis Emsland, nifbe, VHS Meppen

Mädchen, Junge oder einfach Kind*? Geschlechterrolle in der Kita und Kindertagesstagespflege hinterfragen und Vielfalt leben

Schon in jungen Jahren erfahren Kinder, was als „typisch Junge“ oder „typisch Mädchen“ gilt – sei es durch Farben, Spielzeug oder Erwartungen an ihr Verhalten. Wer diesen Normen nicht entspricht, stößt oft früh auf Grenzen und Ausgrenzung. KiTas und Kindertagespflege stehen damit vor der wichtigen Aufgabe, Vielfalt sichtbar zu machen, Rollenbilder zu hinterfragen und jedes Kind in seiner Einzigartigkeit zu stärken. Der Fachtag bietet Impulse, wie Sie als pädagogische Fachkräfte geschlechterbezogene Barrieren erkennen und Vielfalt im Alltag lebendig und diskriminierungssensibel gestalten könne

Sa., **15.11.2025**, 09:30-15:00 Uhr
Meppen, Kossehof
40,00€ incl. Verpflegung

Ein Gebet wandert um die Welt Weltgebetstag für Kinder

Der Weltgebetstag ist immer wieder ein besonderer Tag, denn dann wandert ein Gebet einmal um die ganze Welt! Für den nächsten WGT wurde die Bibelstelle von BewohnerInnen aus Nigeria ausgewählt. Pädagogische Fachkräfte, ehrenamtlich Engagierte in Kindergottesdienstteams und weitere Interessierte auf eine Entdeckungsreise zum Weltgebetstag für Kinder ein! Es werden die Materialien, Gebete, Geschichten und Lieder für die Arbeit in der Kita oder Gemeinde vorgestellt. Herzliche Einladung auch an „Tandems“ aus (religions-)pädagogischen und pastoralen Mitarbeitenden! Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Bistum Osnabrück, Kita-Pastoral angeboten

Kerstin Silies, Leitung Gemeindeentwicklung und Organisationsberatung
Termin 1: Di. **28.10.2025**, L24200
Termin 2: Do. **06.11.2025**, L 24201
14:30-17:00 Uhr
Lingen, online 35,00 €

Wo die Sicherheit fehlt! Kinder depressiv erkrankter Eltern besser verstehen und unterstützen - Hintergründe, Schutzfunktionen, Elternarbeit

Kinder depressiv erkrankter Eltern erleben Bezugspersonen, die ihnen nicht immer den Halt und die Unterstützung geben können, die sie in ihrer Entwicklung benötigen. Dadurch verunsichert und irritiert zeigen diese Kinder unterschiedliches Verhalten (z.B. Rückzug, Wutausbrüche).

In dieser Fortbildung werden Ideen und Anregungen gegeben, wie eine Kooperation mit den Eltern gelingen kann und wie die Kinder in Kindertageseinrichtungen unterstützt und gestärkt werden können. Weiterhin wird Wissen über depressive Störungen vermittelt und ihr Einfluss auf das Erziehungs- und Bindungsverhalten der Eltern erklärt.

Dr.rer.medic. Ann elen Höltermann
Sa., **22.11.2025**, 09:00-16:00 Uhr
Meppen, Nagelshof 21b
105,00 € inkl. Stehkafee M21203

Kinderschutz und die Arbeit an der eigenen Biografie

Sicherlich stellen Sie sich als erstes die Frage, was hat das eine mit dem anderen zu tun? Ein reflektierter Blick auf die eigene Lebensgeschichte und die eigene Prägung aber auch auf Menschen im nahen Umfeld ermöglicht oftmals ein besseres Verständnis und mehr Klarheit im Miteinander. Diese Reflexion und Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie unterstützt somit professionelles Arbeiten im pädagogischen Bereich und dient damit dem Kinderschutz. Es ermöglicht das eigene Denken und Handeln und das von meinem Gegenüber besser zu verstehen, um z.B. eigenes Erziehungsverhalten hinterfragen und adäquater zu reagieren. Mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Beratung und Begleitung von Fachkräften im Kinderschutzbereich bietet Inge Hennekes wertvolle Einblicke, konkrete Werkzeuge und einen geschützten Raum für Austausch und Reflexion.

Inge Hennekes, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin und Coach, (DGSF zertifiziert)
EFLE-Beraterin, Fachkraft für Kinderschutz nach §8a/8b SGB VIII
Do., **06.11.2025**, 14:00-18:30 Uhr
Meppen, Nagelshof 21b
105,00 € inkl. Stehkafee M21049

Wie sag ich es meinen Kolleg/-innen? Umgang mit schwierigen Gesprächen Verantwortung und Reflexion im Umgang mit Fehlverhalten

In jeder Kindertageseinrichtung kann es zu Fehlverhalten und Gewalt durch pädagogische Fachkräfte kommen. Diese Situationen dürfen nicht ignoriert oder verharmlost werden, denn Kinder haben ein Recht auf ein gewaltfreies Aufwachsen. Eltern vertrauen darauf, dass ihre Kinder in einer Einrichtung, wie Kita, Musikschule oder auch Sportverein, gut aufgehoben sind - ein Vertrauen, das entscheidend für die positive Entwicklung jedes Kindes ist.

Inge Hennekes, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin und Coach, (DGSF zertifiziert)
EFLE-Beraterin, Fachkraft für Kinderschutz nach §8a/8b SGB VIII
Do., **27.11.2025**, 14:00-18:30 Uhr
Meppen, Nagelshof 21b
105,00 € inkl. Stehkafee M21050

Verhaltensbesonderheiten bei Kindern – Auffälligkeiten frühzeitig erkennen, deuten und handeln

In der Kita kommen Kinder mit besonderen Bedürfnissen, verschiedener Kulturen und divergenten Verhaltensweisen zusammen. Diese Vielfalt zu begleiten ist eine wundervolle aber auch herausfordernde Aufgabe. Denn immer wieder zeigen sich Verhaltensbesonderheiten in den unterschiedlichen Entwicklungsbereichen. So im emotionalen Verhalten bezüglich des Umgangs mit Frust und Aggressionen, Ängstlichkeit, fehlende soziale Kompetenzen im Kontakt mit anderen Kindern und Erwachsenen oder auch körperliche Auffälligkeiten wie motorische Unruhe oder Konzentrationschwierigkeiten. Es gilt:

▶ spezifische Symptome und Auffälligkeiten zu erkennen,
▶ angemessene Handlungskompetenzen zu entwickeln
▶ direkte oder indirekte Möglichkeiten aufzuzeigen, die die Entwicklung der Kinder kompetent fördern und Auffälligkeiten entgegenwirken.

Denn damit unterstützen sie die positiven Meilensteine der kindlichen Entwicklung.

Elke Wessels, Heilpädagogin, systemische Familienberaterin
Do., **20.11.2025**, 09:00 -16:30 Uhr
Sögel, Begegnungsstätte Weißes Haus A21202
105,00 € inkl. Verpflegung

Ausblick:

**Wo beginnt Gewalt gegen Kinder
Fortbildung zum Thema: Kinderschutz**
Meppen, Do., 15.01.2026, 14:00 – 18:30 Uhr
105,00€, M21002

**Ich erzähl dir von Jesus
Biblische Geschichten einfach und
anschaulich erzählt**
1. Lingen, Do., 22.01.2026 L24000
2. Sögel, Di., 05.02.2026, A24001
jeweils 14:30 – 17:30 Uhr

**Auf Augenhöhe – Kinder
achtsam und bedürfnisorientiert begleiten**
Meppen, Do., 29.01.2026 , 09:00 – 16:30 Uhr
120,00 € , M21000

**Gelassen durch den Erziehungsalltag –
Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag**
Sögel, Do., 29.01.2026, 09:00 – 16:30 Uhr
105,00€, A21002

**Sexualpädagogik in der Krippe/Kita
– Kinder stark machen**
Meppen, Sa., 07.02.2026, 09:00 – 16:00 Uhr
140,00€, M 21005

**Praxisreflexion für Leitungskräfte
in Kindertageseinrichtungen**
Sögel, ab Di., 24.02.2026, 5x, 09:00-11.30Uhr,
248,00€ A21001

**Ein guter Anfang
- Begleiten und Begeistern in der katholischen Kita**
Lingen, 24.02.+ 03.03.2026,14:30 – 17:30 Uhr
70,00 €, L24003

**Elterngespräche führen
- Möglichkeiten zur konstruktiven Gestaltung**
Sögel, Mo., 09.03.2026, 09:00 – 16:30 Uhr
105,00€ A21006

**Psychohygiene und Kinderschutz
- Stärke bewahren, Belastungen meistern**
Meppen, Do., 12.03.2026, 14:00 – 18:30 Uhr
105,00 € M21004

**Sprache, Sprechen, Hören, Verstehen
- Sprachentwicklung und Sprachauffälligkeiten**
Sögel, Do., 19.03.2026, 09:00 – 16:30 Uhr
125,00 € A21205

weitere Fortbildungen 2026 siehe Internet

Anmeldungen und Infos

unter:
Standort Lingen: 0591 6102-252
Standort Meppen: 05931 4086-0
Standort Sögel: 05952 1556

**Teamfortbildungen bei Ihnen?
– gerne !**

 Katholische
Erwachsenenbildung
Emsland-Ostfriesland e.V.

ab Mitte September unter:
info@keb-el-o.de • www.keb-el-o.de

 Katholische
Erwachsenenbildung
Emsland-Ostfriesland e.V.

Pädagogik und Entwicklung in Kindertagesstätte und Krippe

**Persönlichkeit entfalten
Professionalität und
Phantasie entwickeln**

Fortbildungen für Erzieher*innen

2025 / 2026

Persönlichkeit entfalten Professionalität u. Phantasie entwickeln

... sind Schlüsselbegriffe in der pädagogischen Arbeit mit Kindern.

Die Kath. Erwachsenenbildung möchte Sie darin unterstützen, sich den wachsenden Herausforderungen der pädagogischen Arbeit in Kindertageseinrichtungen zu stellen.

Deshalb haben wir im **Programm Herbst 2025** interessante Fortbildungsangebote aus dem förderungsorientierten, kreativen und religionspädagogischen Bereich sowie dem Bereich der Einrichtungsorganisation und Personalqualität für Erzieher/Innen und Leiter/Innen zusammengestellt.

Die Veranstaltungen sollen dabei helfen, neue, die Phantasie sowie das Zusammenleben anregende Ideen für den pädagogischen Arbeits- 'alltag' und seine Rahmgestaltung zu entwickeln und Herausforderungen zu begegnen.

Neue Inspirationen, um u.a.

- ▶ die kindliche Entwicklung und das Kindeswohl besser unterstützend begleiten zu können
- ▶ mit geeigneten Hilfsmitteln den Herausforderungen besser begegnen zu können
- ▶ den eigenen Ansprüchen besser gerecht zu werden und damit auch mehr Freude an der pädagogischen Arbeit zu bekommen.
- ▶ die in Kindern schlummernden kreativen Talente zu wecken, zu fördern und im Miteinander zu entwickeln

Ihr Team der KEB

Kath. Erwachsenenbildung Emsland/Ostfriesland e.V.

Bitte beachten!

- Abmeldungen sind in der Regel bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach muss leider die Kursgebühr bis zur vollen Höhe als Ausfallgebühr berechnet werden.

- Sie erhalten in der Regel keine Anmeldebestätigung. Anmeldungen in telefon. oder schriftl. Form sind verbindlich!

Kleine Hände große Wirkung BNE für Kids

BNE – Bildung für nachhaltige Entwicklung
Fortbildungsreihe für pädagogische Fachkräfte und Interessierte

Auch in Kitas kann Nachhaltigkeit gelebt werden, auch ohne großen Aufwand. Der Kita-Alltag bietet viele Anknüpfungspunkte, die sich kreativ gestalten lassen. Mit dieser Fortbildung lernen pädagogische Fachkräfte und/oder auch interessierte Eltern und Ehrenamtliche: ▶ Mehr Fakten über Ökologie und Nachhaltigkeit ▶ Praktische Übungen und Material für kindgerechte Umweltbildung

▶ Sich zu vernetzen mit lokalen Initiativen und Organisationen

30.08. 2025, 09-14 Uhr; Tür auf - Einführung in die BNE
20.09., 09-14 Uhr; Umweltbildung

08.11., 09-14 Uhr; Naturnahes Gelände

24.01., 11-16 Uhr; Klimakiste

21.02., 09-14 Uhr; Kreatives in der Natur

14.03., 09-14 Uhr; BNE-Konzept aus der Praxis

18.04., 09-14 Uhr Ergebnispräsentation -

Anne Risse, NABU

Gisela Bolmer, KEB im Emsland

Start: Sa., **30.08.2025**, 09:30 - 15:00 Uhr

Lingen, Pfarrzentrum St. Bonifatius

30,00€ L53200

Praxisreflexion integrative Gruppe Praxisreflexion für pädagogische und und heilpädagogische Fachkräfte

Erzieher*innen und heilpädagogische Fachkräfte, die gemeinsam in einer integrativen Gruppe arbeiten, stellen häufig erst im Arbeitsalltag fest, dass sie unterschiedliche Auffassungen über die konzeptionelle Gestaltung der Arbeit in der integrativen Kindertageserziehung haben. Daraus ergeben sich für das Gruppenteam wie auch für den gesamten Kindergarten neue Problembereiche.

Inhaltliche Schwerpunkte: ▶ Fragen der Rollenfindung, ▶ Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche, ▶ Strukturierung des Arbeitsfeldes, ▶ Einbindung in den Gesamtkindergarten ▶, Kontakt mit den Eltern in der integrativen Gruppe/Einzelintegration, ▶ Zusammenarbeit mit den Therapeuten,

Barbara Hesse, Dipl. Psychologin, Supervisorin

Kurs 1: Mo, **01.09.2025**, L21200

Kurs 2: Mo., **08.09.2025**, L21201

14:30-17:30 Uhr jeweils 7 Termine

Lingen, KEB im Ludwig-Windthorst-Haus

330,00 € inkl. Verpflegung

An die Stifte, fertig los . . .

- Basics für die Flipchart-Gestaltung

Wer ein visueller Typ ist, liebt sie: Schöne, lesbare Flipcharts, die in Erinnerung bleiben und mit denen man mit einer Gruppe hervorragend interaktiv arbeiten kann. Damit lassen sich Dienstbesprechungen, Elternabende, Konferenzen aber auch Aufsteller und Elterninformationen interaktiv und ohne großen Aufwand effektiv und anschaulich gestalten. In diesem Einsteigerkurs lernen Sie die Basics kennen: Es geht um Schrift, Symbole und Figuren, um das Layout und um Farbgebung. Das neue Wissen wird direkt geübt und ausprobiert, sodass Sie am Ende vielleicht schon mit einem richtig schönen Flipchart nach Hause gehen.

Maria Bruns, Gemeindeentwicklung und Organisationsberatung

Do, **11.09.2025**, 14:00-17:30 Uhr

Lingen, KEB im Ludwig-Windthorst-Haus

59,00 € inkl. Verpflegung L43200

Sprachbildung bei mehrsprachigen Kindern in der Kita Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in der Kita fördern und begegnen

Die Sprachenvielfalt von Kindern wächst stetig – Doch was bedeutet es für Kinder mit mehreren Sprachen aufzuwachsen? Auch für unseren pädagogischen Alltag ergeben sich daraus Möglichkeiten und Herausforderungen. Diese lassen sich für alle zufriedenstellender meistern, wenn Mehrsprachigkeit als Ressource und Chance begriffen werden kann, anstelle eines Störfaktors.

Diese Fortbildung bietet Anregungen für Beobachtungsinstrumente, Ideen zur Umsetzung einer alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung, aber auch Möglichkeiten der Selbstreflexion im Umgang mit Vielfalt. Die wichtigsten Fortbildungsinhalte:

- ▶ Einführung und Fakten zum Thema Mehrsprachigkeit
- ▶ Beobachtungsmöglichkeiten für mehrsprachige Kinder
- ▶ Sprachbildung und Sprachförderung bei mehrsprachigen Kindern
- ▶ Gestaltungsmöglichkeiten der Zusammenarbeit mit mehrsprachigen Familien

Wiebke Dornes, Logopädin

Do., **18.09.2025**, 09:00-16:30 Uhr

Sögel, Begegnungsstätte ‚Weißes Haus‘

125,00 € inkl. Verpflegung A21205

Ausbildung zur Brandschutzhelfer*in für die Kindertagesstätte / Krippe (nach DGUV)

Kita und Krippe sind sehr lebhaft Orte. Auch wenn die passive Sicherheit bereits hoch ist, kann es im Betriebsalltag zu Bränden und feuerauslösenden Unglücksfällen kommen. Der vorbeugende Brandschutz hat hier eine erweiterte Bedeutung, da die Kinder als besonders schutzbedürftig zu berücksichtigen sind.

Das Brandschutzhelfer*in Seminar setzt sich mit folgenden Inhalten auseinander:

- ▶ Kita und Krippe als ‚Brand‘-gefährdete Orte?
- ▶ aktive und passive Schutzmechanismen (Brandschutzorganisation)
- ▶ Grundzüge des Brandschutzes
- ▶ Gefahren durch Brände
- ▶ Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- ▶ praktisches Verhalten im Brandfall
- ▶ Verhalten im Brandfall

Lambert Brand, Oberbrandmeister

Do., **25.09.2025**, 14:00 – 17.45 Uhr

Sögel, Begegnungsstätte ‚Weißes Haus‘

78,00 € inkl. Kaffee A59201

Praxisreflexion für Fachkräfte in integrativen Einrichtungen und Einzelintegration

Krippenpädagogik als bewusste konzeptionelle und praktische Gestaltung der integrativen Kindertageserziehung..

- ▶ Rollenfindung
- ▶ Strukturierung des Arbeitsfeldes
- ▶ Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche
- ▶ Elternkontaktarbeit
- ▶ Einbindung in den Gesamtkindergarten
- ▶ Einzelintegration im Kontakt mit Eltern
- ▶ Zusammenarbeit mit Therapeuten

Elke Wessels, Heilpädagogin, systemische Familienberaterin

Kurs: Do. ab **09.10.2025**, 6x, 14:30-17:00 Uhr + 06.11.+04.12.2025 und 15.01.+12.02.+05.03.2026

Sögel, Begegnungsstätte Weißes Haus

210 € (8-9 TN 238 €) inkl. Kaffee A21204

Qualität für Kinder unter Drei – die Kleinsten ganz groß

KEB Zertifikatskurs

Ergebnisse neuester Forschungen belegen, wie wichtig frühe Förderung ist. Gerade in den ersten Lebensjahren verfügen Kinder über ein erhebliches Lernpotenzial, das ausgeschöpft werden sollte, um ihnen optimale emotionale, soziale und kognitive Entwicklungschancen zu bieten. Eine solche Förderung kann jedoch nur gelingen, wenn diese Arbeit sich an nachprüfbaren Qualitätsmaßstäben orientiert. Nun haben Kinder unter drei Jahren aber ganz andere Bedürfnisse als ältere Kinder. Deshalb müssen pädagogische Mitarbeiter*innen qualifiziert auf die Aufgaben vorbereitet und bei ihrer Arbeit begleitet werden. In diesem Kurs werden folgende inhaltliche Schwerpunkte gelegt:

- ▶ Entwicklungspsychologie (0-3 Jahre)
- ▶ Eingewöhnung nach der Bindungstheorie
- ▶ Sprachentwicklung
- ▶ Beobachten und Dokumentieren
- ▶ Fördernde Rahmenbedingungen
- ▶ Konzeptentwicklung

Bei 90% Anwesenheit und einer abschließenden Prüfung kann das KEB-Zertifikat erlangt werden.

Doris Krümborg, Erzieherin, Elementarpädagogin

ab Mi. **08.10.2025**, 14:00 – 18:15 Uhr + 7 weitere Termine bis zum 10.06.2026

540,00 €, inkl. Kaffee A21203

Sögel, Begegnungsstätte ‚Weißes Haus‘

Supervision für stellvertretende Krippen- und Kita-Leitungen

Supervision ist eine Beratungsmethode, die die Qualität der beruflichen Arbeit unterstützt. Dabei sollen die Arbeitssituationen, Arbeitsorganisation und aufgabenspezifische Kompetenzen in den Blick genommen werden. Die Supervisorin Inge Hennekes wird mit den Teilnehmenden praxis- und lösungsorientiert an aktuellen Themen der stellvertretenden Krippe-/Kita-Leitung arbeiten.

Inge Hennekes, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin und Coach, (DGSF zertifiziert), EFLE-Beraterin, Fachkraft für Kinderschutz nach §8a/8b SGB VIII

Do. **30.10.25**, 15:00 – 17:15 Uhr

+ 3 weitere Termine in 2026

250,00 € inkl. Kaffee M21017

Meppen, KEB, Nagelshof 21b

Kinder, die uns fordern – mit herausforderndem Verhalten im Kita-Alltag umgehen

Kinder mit auffälligerem Verhalten sind in jeder Gruppe zu finden. In der Arbeit mit Gruppen im Kindergarten kann dies für die pädagogischen Fachkräfte zur Zerreißprobe werden. Doch wie ist es mit dieser besonderen Herausforderung möglich, allen Kindern gerecht zu werden? In dieser Fortbildung geht es einerseits um das Wahrnehmen, Beobachten und Verstehen dieser Verhaltensweisen und um die Entwicklung einer Handlungsstrategie, die dem Kind gerecht wird und das Miteinander in der Gruppe fördert. Das Seminar setzt sich mit folgenden Schwerpunktthemen auseinander:

- ▶ Ursachen und Entstehung von herausforderndem Verhalten
- ▶ Funktion von herausforderndem Verhalten
- ▶ Die positive Entwicklung von Kindern kompetent fördern

▶ anhand konkreter Praxissituationen Entwicklung von Strategien, die helfen die Ressourcen der Kinder stärker in den Blick zu nehmen und so das herausfordernde Verhalten nicht mehr im Mittelpunkt der Beobachtungen und Beschreibungen zu stellen.

Marie Biesenbaum, MA Pädagogik

Di, **28.10.2025**, 09:00-16:30 Uhr

Sögel, Begegnungsstätte ‚Weißes Haus‘

105,00 € inkl. Verpflegung A21206

Anmeldungen und Infos unter:

Standort Lingen: 0591 6102-252

Standort Meppen: 05931 4086-0

Standort Sögel: 05952/1556

Teamfortbildungen bei Ihnen? – gerne!



**Katholische
Erwachsenenbildung
Emsland-Ostfriesland e.V.**